

UNRUHE

Mario Wurmitzer

Max will das bürgerliche Spießleben hinter sich lassen. Die Banalität des Alltags wird ihm zu viel. Er hat es satt, fleißig und gehorsam zu sein. Er kündigt und steigt ins organisierte Verbrechen ein. Das Vorstellungsgespräch bei der Mafia ist erfolgreich. Er soll im Investmentbereich tätig sein und sich um Kapitalveranlagungen kümmern. Das neue Umfeld behagt Max auf Anhieb. Seine Freundin Anna sieht den beruflichen Wechsel skeptisch. Niemand ist für eine Gangsterkarriere ungeeigneter als ihr braver Max. Aber wenigstens brennt er einmal für etwas. So wie sie selbst. Führer, als sie noch einer radikalen Untergrundorganisation angehörte. Anna will wieder einsteigen. Es gibt neue Pläne.

das brave Leben bringt einen auf die brutaste Weise um

Annas und Max` Freund Paul will sich als bisher glückloser Immobilienmakler involvieren. Er kann Max bei der Veranlagung von Drogengeldern lukrative Objekte vermitteln. Paul hat ein labiles Gemüt und Schulden. Bei Seminaren lässt er sich von drittklassigen Mentaltrainern coachen. Das *egoistische Manifest* ist sein neues Motto. Mit absoluter Konzentration auf sich selbst zum Erfolg. Anna und Max wollen auch diesen Weg gehen. Max bei seiner beruflichen Neuorientierung, Anna bei der Realisierung radikaler Projekte. *Widerstand gegen die totale Ökonomisierung*, lautet die Parole. Eine Bombe wurde bereits gebaut.

ab jetzt schaut jeder nur noch auf sich

Max und Anna trennen sich. Man hat sich auseinandergelebt. Ihre Liebe geht sich auch zeitlich nicht mehr aus. Als Anna ihre Schwangerschaft feststellt, ist Max auf Geschäftsreise in Neapel. Sie sucht Trost bei Paul. Der ist in einer Sinnkrise. Er braucht einen Wendepunkt. Er will nicht der Versager in seiner Familie sein. Anna sieht ihrer werdenden Mutterschaft mit gemischten Gefühlen entgegen. Als Max zurrückkehrt, will er das gesamte Package, jetzt geht es ums Familienglück. Er überredet Anna zu einem Neustart. Zumindest auf Probe. Emotional geht sich das schon noch aus.

wir werden ein eingespieltes Elternteam sein

Paul chängt seinen Lifestyle. Er schreibt Bücher und schwimmt im Geld. Max` und Annas Glück scheint nach der Geburt ihrer Tochter perfekt. Als Max sich verspekuliert, begleicht Paul seine Schulden bei der Mafia. Anna verlässt Max. Und Max steigt aus dem Verbrecherbusiness aus. Er gründet mit Paul eine Investmentbank. Sie sind Millionäre und spielen Tennis. Die Sinnsuche geht weiter. Die Unruhe bleibt. Werden die Malediven ihre Seelen heilen?

Die Generation der unermüdlichen Selbstverwirklicher, der mental Gecoachten und allseits Therapierten: Mario Wurmitzer beschreibt sie aufs Trefflichste: Die Stimmungsreflektierer, Seelenanalytiker und Beziehungsspezialisten. Sie kreisen um ihr Ego, liken uns shitstormen, pflegen ihren Gefühlshaushalt, wechseln Partner und Berufe nach momentanen Befindlichkeiten. Und dann fallen sie zwischen die Stühle und machen wo anders weiter. Wurmitzer rückt die Handlung in absurde Ebenen und ortet eine chronische Orientierungslosigkeit inmitten einer Überfülle von Möglichkeiten. 1D 2H